



KONGO-FLUSSFAHRT AUF DEN SPUREN STANLEY'S FLUSSFAHRT MIT EXPEDITIONSCHARAKTER

Ort: Demokratische Republik Kongo

Reisedauer: 16 Tage

Teilnehmerzahl: 2 - 16

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Reiseart: Naturkundliche Reisen, Naturreisen

Begeben Sie sich auf eine außergewöhnliche Expeditionsreise auf dem Kongo-Fluss. Entdecken Sie die abwechslungsreichen Flusslandschaften des Kongo-Deltas und beobachten Sie das einmalige Fischervolk Wagenia an den Boyoma-Fällen.

Begleiten Sie mit uns auf eine außergewöhnliche Expedition auf dem wasserreichsten Fluss der Welt: dem Kongo-Fluss. Während der Bootsfahrt geht es auf dem ca. 4371 km langen Kongo stromaufwärts vorbei an kleinen Fischerdörfern, unzähligen Inseln und Sandbänken. Die Flussufer werden abwechslungsreich von dichtem tropischen Urwald, Regenwäldern und Savannen gesäumt. Entdecken Sie die Heimat der berühmten

Wagenia-Fischer auf dem „verlorenen Riesen“. Wagenia-Fischer bei Kisangani und Metropole Kinshasa Von seiner Quelle in Süd-Katanga, im Dorf Musfi, durchfließt der afrikanische Strom als „Lualaba“ das ganze Land bis an die Henry-Morton-Stanley-Fälle. Nachdem er die nicht schiffbaren Boyoma-Stromschellen überwunden hat, mündet der Kongo-Oberlauf im großflächigen Kongobecken um das Delta unterhalb von Kinshasa wieder zu verlassen. Im weiteren Flusslauf schlängelt sich der Kongo durch Hochländer, Feuchtsavannen und tropische Regenwälder über die Livingstone-Fällen bis an den Rand des Zaire-Tieflandes um sich hier über die sogenannte „Kongo-Rinne“ mit dem Atlantik zu vereinen. Alltagsleben am Kongo-Fluss Die Nächte verbringen Sie an Land in der Nähe kleiner Fischerdörfer oder auf vorgelagerten Sandbänken in einem Hauszelt mit gemeinschaftlichen, sehr einfachen Sanitäranlagen. An den Abenden gibt Ihnen das die Gelegenheit die Bevölkerung besser kennenzulernen und ganz besondere Einblicke in deren Lebensweise und Alltag zu erhalten. Die Bootsreise ist auch für die kompletten 28 Tage von Mbandaka über Lisala bis nach Kisangani buchbar.

Inklusivleistungen

- Englischsprachige Tourenleitung
- Transfers lt. Programm
- Inlandsflug Kinshasa-Lisala in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 20.3.18)
- Bootsfahrt, Kerosin, 5 Personen Crew
- geräumige Zelte mit Schlafmatten (ausser Schlafsack)
- Mineralwasser á 4 Liter pro Tag
- 2 Ü: Hotel im DZ
- 12 Ü: Zelt Gemeinschafts-WC/Dusche
- 1 Ü: Hotel (einfach)
- Mahlzeiten: 15×F, 12×M, 12×A

Zusatzleistungen

Internationale Flüge

990€

Reiseverlauf

1. Anreise

Individuelle Ankunft in Kinshasa. Transfer und Übernachtung im Hotel.

2. Stadtrundfahrt Kinshasa

Der Tag beginnt mit einer Rundfahrt durch die Hauptstadt des D.R. Kongo, früher als „Kin La Belle“ (Schöne Kinshasa) genannt. Zu den Hauptsehenswürdigkeiten gehören der „Grand Marché“, das Grabmal des ehemaligen Präsidenten Laurent Kabila, die „Akademie des Beaux Arts“ für diejenigen, die die afrikanische Kunst mögen und die Stromschnellen von Kinsuka. Übernachtung wie am Vortag.

3. Flug Nach Lisala – Boots-Expedition Auf Dem Kongo-Fluss

Nach dem Frühstück werden Sie zum Flughafen gebracht. Auf einem kurzen Inlandsflug erreichen Sie Lisala – Heimatstadt des ehemaligen Präsidenten Mobutu Sese Seko. Er wurde hier in einer kleinen kommunalen Mutterschaftsklinik geboren. Ein breiter Stammbaum – ein „Libanga“ – erinnert an dieses

Ereignis mit einer Plakette: „Dieser Baum erinnert an die Geburt des Vaters der Zairischen Revolution, Mobutu Sese Seko, geboren am 14. Oktober 1930.“

Abenteuer – Kongo-Fluss: Sie verbringen die kommenden 10 Tage auf dem zweitgrößten Fluss Afrikas. Zwischen Lisala und Kisangani erweitert sich in Bumba der Kongo-Fluss zu seinem breitesten Teil, um etwa 20 km. Insgesamt umfasst diese Expeditionsreise etwa 1000 km zwischen Lisala und Kisangani, welche 2/3 des schiffbaren Bereichs des Kongo-Flusses ausmachen. Werden Sie stiller Beobachter des Leben auf und am wasserreichsten Fluss der Erde: In den dichten Regenwäldern entlang des Flussufers zahlreiche Wildtier- und Vogelarten, mit etwas Glück können Sie Nil-Krokodile beim Sonnenbad oder Flusspferde beobachten. Fischer in Pirogen umschiffen die unzähligen Inseln und die von Wasserhyazinthen überzogene Oberfläche des verzweigten Flusslaufes und der Nebenflüsse.

Wasserhyazinthen: Im Jahre 1960 wurde die meist lilablühende Wasserpflanze von einem südamerikanischen Missionar in den Kongo eingeführt, der Sämlinge in seinem Gepäck mitbrachte und einige überschüssige Pflanzen in den Fluss geworfen hat.

Biosphärenreservates Yangambi: Ein Forschungszentrum zum Schutz bedrohter Hölzer. Wälder mit Muskatnussgewächsen, halb-abfallende Sekundärregenwälder, Regenwälder mit Johannesbrotgewächsen, Höhenwälder und Sumpfwäldern dominieren das Reservat. Obwohl es keine Zahlen über die Anzahl der Einwohner des Gebietes gibt werden innerhalb des Reservates u.a. Landwirtschaft, Jagd, Fischerei, Produktion von Kanus sowie Gold-Extraktionen ausgeübt. Außerdem wurden zahlreiche Boden-, Wald- und Klimaforschungen sowie Experimente zur Regeneration der Vegetationsdecke durchgeführt.

Kurz vor Kisangani, besuchen Sie eine Palmöl-Plantage in Lokutu. Hier am Flussufer lebt der Stamm der Lokele. Am Ende des 14. Tages erreichen Sie Kisangani.

11 Übernachtungen im geräumigen Zelt mit gemeinschaftlichen Sanitäreinrichtungen.

In oder Kisangani angekommen lassen Sie die letzten Tage Revue passieren. Sie haben die Gelegenheit Kisangani näher kennenzulernen. Die Stadt wurde im Januar 1877 von Sir Henry Morton Stanley gegründet. Denkwürdige Stätten sind die Tshopo-River-Fälle und die Wagenia-Fischerei, inmitten der Stromschnellen.

4. Kisangani Am Fluss Kongo

Wagenia-Fischer: Bereits über 200 Jahre führen die Wagenia mit einer komplexen Struktur aus Bambusholz eine besondere Art des Fischfangs durch. An Kreuzpolen, der über den Stromschnellen gebauten Gerüststrukturen, werden Lianen befestigt. Diese fungieren als Tragen für die trichterförmigen Körbe, welche in das schäumende Wasser getaucht werden. Die Fischer üben ihre Geschäfte in Pirogen aus. Ihre Beweglichkeit und waghalsige Kühnheit sind erstaunlich.

1 Übernachtung im geräumigen Zelt mit gemeinschaftlichen Sanitäreinrichtungen, 1 Übernachtung in einem einfachen lokalen Hotel.

Im Laufe des Vormittags werden Sie zum Flughafen gebracht und treten Ihre individuelle Rückreise nach Europa an.

5. Rückreise

Termin	Preis
13.08.2018 — 28.08.2018 — Kontaktiere uns	3990€

Leistungen

- Englischsprachige Tourenleitung
- Transfers lt. Programm
- Inlandsflug Kinshasa-Lisala in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 20.3.18)
- Bootsfahrt, Kerosin, 5 Personen Crew
- geräumige Zelte mit Schlafmatten (ausser Schlafsack)
- Mineralwasser á 4 Liter pro Tag
- 2 Ü: Hotel im DZ
- 12 Ü: Zelt Gemeinschafts-WC/Dusche
- 1 Ü: Hotel (einfach)
- Mahlzeiten: 15×F, 12×M, 12×A

Keine Leistungen

- Anreise Kinshasa/Abreise Kisangani
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (ca. 110 €)
- Flughafengebühren im Reiseland
- Fotogebühren
- evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 20.3.18
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Besuch des Fischerdorfes late
- Biosphärenreservat Yangambi

-
- Heimat der Batswa- und Bafoto-Pygmäen
 - Besuch einer Palmöl-Plantage in Lokutu

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Internationale Flüge 990 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

Ich bin bereits ausreichend versichert
